

PSYCHOSEseminar 2023

► Was wir wollen

Wir wollen im offenen Gespräch gemeinsam Psychose verstehen lernen. Wir wollen uns austauschen: über Ängste, Unsicherheiten, Krankheitsverständnis, Verletzungen und Frustrationen. Dabei lernen wir unterschiedliche Erfahrungen kennen und bauen gegenseitiges Verständnis auf. Wir wollen gemeinsam nach Antworten auf unsere Fragen suchen, uns aber auch im Umgang mit der Erkrankung ermutigen.

► Wen sprechen wir an

Jeden Betroffenen, jede Angehörige, jeden Angehörigen, jede Helferin, jeden Helfer – mit unserem individuellen Erleben sind wir alle in gewisser Weise Experten.

► Treffpunkt

jeden zweiten Montag im Monat
jeweils 16.15 – 17.45 Uhr
Gemeinschaftszentrum Conradsberg
Parkstraße 39 · 16761 Hennigsdorf
Telefon: 03302 4948661

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir bitten um die Einhaltung der gültigen Hygieneverordnung.

► Termine und Themen

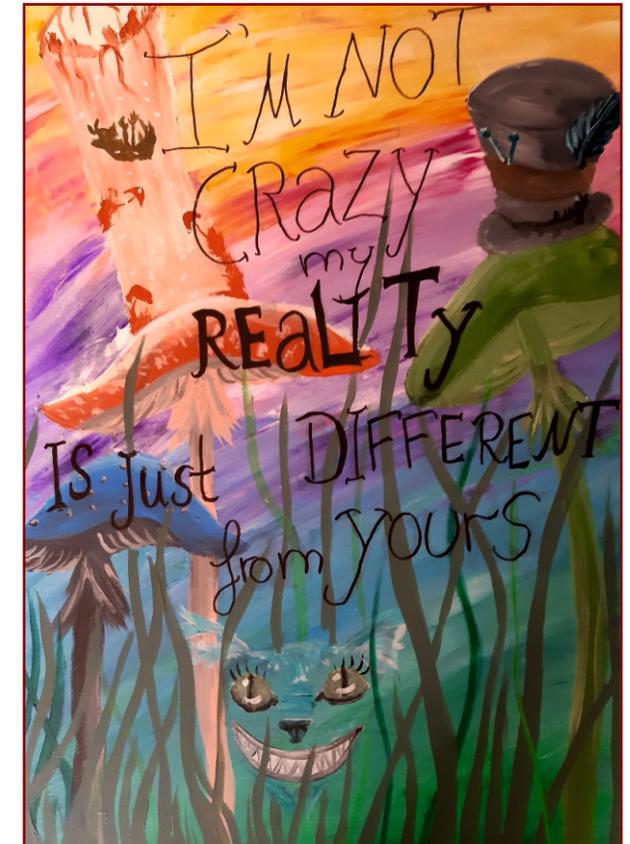
- 09.01.2023 Umgang mit Veränderung
- 13.02.2023 Raus aus der Einsamkeit – mit und ohne Beziehung
- 13.03.2023 Wohnen – allein, betreut oder in Gemeinschaft
- 17.04.2023 Einmal Diagnose, immer Diagnose: Stigmatisierung in der Gesellschaft
- 08.05.2023 Wieder aufstehen und begleiten – Erfahrungen mit Ex-In
- 12.06.2023 Psychose und Selbsthilfe
- 10.07.2023 Selbstbehauptung auf dem Arbeitsmarkt
- 11.09.2023 Arbeit am Vertrauen – Kommunikation mit den Profis
- 09.10.2023 Suizidalität – das unterschätzte Risiko
- 13.11.2023 Psychose und Trauma
- 11.12.2023 Visionen erlaubt: unsere Wünsche an die Gesellschaft

Gern nehmen wir auch Ihre Vorschläge auf. Wenn Sie als Betroffene/r, Angehörige/r oder Helfer/in Interesse haben, sich einzubringen, dann melden Sie sich bitte!

Werden Sie Mitglied in der
„AG PSYCHOSEseminar Hennigsdorf“.
Kontakt: 03302 5454413 (Frau Dr. rer. nat. T. Wolf)
(Bitte Nachricht und Rückrufnummer hinterlassen.)



PSYCHOSEseminar 2023



Es ist normal,
verschieden zu sein.

► Trialog

Grundgedanke der Gesprächsrunde ist es, allen Beteiligten – Betroffenen, Angehörigen, freiwilligen und professionellen Helferinnen und Helfern – sowie auch interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine offene und ehrliche Begegnung zu ermöglichen, einen „Lernort“ in der Tradition der Hamburger Psychoseminare und Trialoge, wie sie inzwischen in vielen deutschen Städten entstanden sind.

Unter Wahrung der Schweigepflicht können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einem geschützten Raum Erfahrungen darüber austauschen, wie Psychosen ganzheitlich zu verstehen sind.

Im Mittelpunkt steht das Gespräch zwischen den Beteiligten. Die Moderatorinnen und Moderatoren achten darauf, dass alle Gruppen vertreten sind. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind auf ihre Weise Sachverständige, bringen ihr Wissen und ihre Erfahrung ein, um Vorurteilen entgegenzuwirken und Wege aus der Krise aufzuzeigen.

www.trialog-psychoseminar.de

► Ihre Ansprechpersonen

Frau Dr. rer. nat. T. Wolf
Psychologische Psychotherapeutin
Oberhavel-Klinik Hennigsdorf, Station 21

Frau Dr. C. Laker
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie,
Psychiatrische Institutsambulanz Hennigsdorf (PIA)
Oberhavel-Klinik Hennigsdorf

Frau B. Haase, Psychologische Psychotherapeutin
Psychiatrische Institutsambulanz Hennigsdorf (PIA)

Frau S. Eisenberger (Pädagogin, Sozialfachwirtin)
Frau A. Männling (Pädagogin, Beraterin)
SEKIS, MSV e. V.

Frau S. Nordalm
Diplom-Psychologin
Lebensräume gGmbH

Frau K. Benn, Diplom-Sozialarbeiterin
Sozialpsychiatrischer Dienst

► Beratung und Information

Sozialpsychiatrischer Dienst
des Fachbereichs Gesundheit (Gesundheitsamt)
Havelstraße 29 · 16515 Oranienburg
Telefon 03301 601-3794

Kontakt- und Beratungsstelle (KBS)
Stralsunder Straße 14 · 16151 Oranienburg
Telefon 03301 206923

SEKIS Selbsthilfe-, Kontakt- und Informationsstelle
Märkischer Sozialverein e. V. · Telefon: 03301 6896945
Liebigstraße 4 · 16515 Oranienburg
www.msvev.de · sekis@msvev.de

Früherkennungs- und Therapiezentrum für
beginnende Psychosen Berlin-Brandenburg (FETZ)
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Charité-
Universitätsmedizin Berlin, Campus Charité Mitte
Schumannstraße 20-21 · 10117 Berlin
Telefon 030 450517078 · fetz@charite.de

Berliner Krisendienst (Berlin Nord)
Reinickendorf/Tegel: Berliner Straße 25
13507 Berlin · Telefon 030 3906350
Überregionaler Bereitschaftsdienst (in dringenden
Fällen Hausbesuche, Arzt in Rufbereitschaft): 24.00
bis 08.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen:
Telefon 030 3906300 (werktags 08.00 bis 16.00 Uhr
nur Vermittlungsdienst, keine Beratung)
www.berliner-krisendienst.de

Psychiatrische Institutsambulanz Hennigsdorf (PIA)
Marwitzer Straße 91 · 16756 Hennigsdorf
Telefon 03302 545-4419

Angehörigengruppe an der Klinik Hennigsdorf
1. Montag im Monat · 16.30-18.00 Uhr
Station 34A, Konferenzraum S.00.071

**Selbsthilfegruppe „Auf dem Weg – Psychose
und Trauma für Betroffene“**
2. und 4. Dienstag im Monat · 17.00 Uhr im SEKIS-
Gruppenraum · 16515 Oranienburg · Liebigstraße 4

**Angehörigengruppe „Die Brücke – Psychose
und Trauma“**
2. Mittwoch im Monat · 17.00 Uhr im SEKIS-
Gruppenraum · 16515 Oranienburg · Liebigstraße 4

Patientenclub Hennigsdorf
1. Mittwoch im Monat · 14.00 Uhr im
Gemeinschaftszentrum Conradsberg
Parkstraße 39 · 16761 Hennigsdorf
in Begleitung durch den Sozialpsychiatrischen Dienst